

Die Vetmeduni Vienna arbeitet in der Lehre, in der Forschung und in ihren Dienstleistungsangeboten an der Sicherstellung der Tiergesundheit in Österreich. Wir verstehen diese Aufgabe als Beitrag zur Gesunderhaltung des Menschen und seiner tierischen Begleiter sowie zur Produktion gesunder Nahrungsmittel. Zur Erfüllung dieser Aufgabe sucht

unsere **Abteilung IT-Services** eine/einen

Projektleiterin / Projektleiter Tierspitalinformationssystem (KIS)

Einstufung: IVa
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: 3 Jahre
Verlängerung der Bewerbungsfrist: 23.11.2020

Aufgaben

- Projektleitung bei der Ablöse des bisherigen und Implementierung eines neuen, modernen, sich derzeit in Ausschreibung befindlichen Krankenhausinformationssystems (KIS) im größten Tierspital Österreichs: Sie sind verantwortlich für Planung und Umsetzung entlang des Projektmanagementzyklus.
- Sie steuern das Projekt und koordinieren die internen Stakeholder (Rektorat, Universitätskliniken, klinische Plattformen, diagnostische Einrichtungen, Finanzabteilung, IT-Services) und die externen IT-LieferantInnen.
- Sie verstehen interne Prozesse und Abläufe, erarbeiten Lösungen in einem interdisziplinären Team und begleiten erforderliche Changes und Optimierungen.
- Sie kooperieren mit externen IT-LieferantInnen der Software bzw. von via Schnittstellen anzubindender Subsysteme und Tools.
- Sie sind AnsprechpartnerIn für sämtliche Belange im Zusammenhang mit dem Projekt und verantwortlich für Projektkommunikation und -dokumentation, erarbeiten Arbeitspakete, Zeit- und Ressourcenplanungen, definieren Meilensteine, überwachen den Projektfortschritt und identifizieren Projektrisiken.
- Sie bedienen sich bei der Umsetzung des Projekts eines geeigneten Projektmanagement-Standards, Sie verantworten das Projekt-Reporting, eskalieren Projektabweichungen und setzen im Bedarfsfall Risiko-Mitigationsmaßnahmen um.

Erforderliche Ausbildung, Qualifikationen und Kenntnisse

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom oder Master) der Betriebswirtschaft, (Wirtschafts-/Medizin-) Informatik
- nachweisliche Erfahrung in der Umsetzung von komplexen Projekten – idealerweise im Bereich Medizininformatik bzw. eHealth – und in der Koordination von ExpertInnenteams. Vorzugsweise über entsprechende Zertifikate, z.B. nach IPMA ab Level C, bzw. vergleichbare Kenntnisse
 - mehrjährige Erfahrung im Projektmanagement, auch mit agilen Managementmethoden und Know-How in der Optimierung von Geschäftsprozessen
 - Beherrschung der gängigen Planungs- und Projektmanagement-Tools
 - ausgezeichnete Kenntnisse im Umgang mit dem MS Office Paket
 - sehr gute Deutschkenntnisse (C1-Level) - Englisch in Wort und Schrift (B1-Level)

Weitere erwünschte Qualifikationen und Kompetenzen

- überdurchschnittliche analytische, konzeptionelle und organisatorische Fähigkeiten sowie sehr gute Kommunikationseigenschaften im Bereich des Change-Managements
- ausgeprägte soziale Kompetenzen, im persönlichen Miteinander offen und verbindlich
- selbstständiges Arbeiten, persönliches Engagement, Lösungsorientierung, Belastbarkeit, Flexibilität sowie Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- idealerweise Kenntnisse im (Tier-)Medizinumfeld

Kontakt für weiterführende Informationen

Dipl.-Ing. Petra Karlhuber

T +43 1 25077-1600

E petra.karlhuber@vetmeduni.ac.at

www.vetmeduni.ac.at

Mindestentgelt

Das kollektivvertragliche Mindestentgelt für ArbeitnehmerInnen an Universitäten gemäß der oben angegebenen Einstufung beträgt EUR 2.673,10 brutto monatlich (14 x jährlich). Durch anrechenbare Vordienstzeiten und sonstige Bezugs- und Entlohnungsbestandteile kann sich dieses Mindestentgelt erhöhen.

Bewerbung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit der **Kennzahl 2020/1026** welche Sie bevorzugt per E-Mail an bewerbungen@vetmeduni.ac.at bzw. per Post an die Personalabteilung der Veterinärmedizinischen Universität Wien, Veterinärplatz 1, 1210 Wien übermitteln. Bitte führen Sie die Kennzahl unbedingt an, da wir Ihre Bewerbung sonst nicht korrekt zuordnen können.

Die Vetmeduni Vienna strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und ein ausgewogenes Zahlenverhältnis zwischen den an der Universität tätigen Frauen und Männern gemäß § 41 Universitätsgesetz 2002 insbesondere beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation von Frauen (weniger als 50%) werden Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen sind gebührenfrei. Die Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Vetmeduni Vienna ist stolze Trägerin des Zertifikats „hochschuleundfamilie“, daher freuen wir uns über Bewerbungen von Personen mit Familienkompetenz. Ebenso sind uns Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen willkommen.